



Fliedner Fachhochschule Düsseldorf  
University of Applied Sciences  
in der Kaiserswerther Diakonie

# KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS

Wintersemester 2023/2024

Für den Studiengang:  
Soziale Arbeit - Schwerpunkt: Kinder- und Jugendhilfe M.A.

Herausgegeben von:

[Fliedner Fachhochschule gemeinnützige GmbH](#)  
[University of Applied Sciences](#)

Geschäftsführung:

Prof. Dr. Dr. Ralf Evers

Pfarrerin Ute Schneider-Smietana

Judith Topp

Hausadresse: Geschwister-Aufricht-Straße 9

Postadresse: Alte Landstraße 179

40489 Düsseldorf

[info@fliedner-fachhochschule.de](mailto:info@fliedner-fachhochschule.de)

Stand: 28. November 2023

## A. TERMINE UND RÄUMLICHKEITEN

### TERMINE

Für das Wintersemester 2023/2024 gelten die folgenden allgemeinen Termine:

Beginn	01. Oktober 2023
Ende	31. März 2024
Vorlesungszeit/ Prüfungsphase	Die Vorlesungszeit bzw. Prüfungsphase Ihres Studiengangs finden Sie auf der Homepage der Fliedner Fachhochschule auf den Seiten Ihres Studiengangs unter der Rubrik „Organisation“.  Link zur Homepage: <a href="https://www.fliedner-fachhochschule.de">Startseite - Fliedner Fachhochschule (fliedner-fachhochschule.de)</a>

### PRÜFUNGSTERMINE

Die Prüfungs- und Nachschreibtermine für schriftliche Prüfungsleistungen werden in Moodle auf den Seiten des Prüfungsamtes in der Rubrik „Studiengangsspezifische Informationen“ bekannt gegeben.

Link: [Prüfungsamt - Studiengangsspezifische Informationen](#)

### RÄUMLICHKEITEN

Die Fliedner Fachhochschule Düsseldorf ist auf dem Gelände der Kaiserswerther Diakonie an drei Standorten untergebracht:

1. *Hauptstandort Feierabendhaus III (Geschwister-Aufricht-Straße 9)*
2. *Standort Luise-Fliedner-Haus (Geschwister-Aufricht-Straße 3)*
3. *Standort Karin-von-Ruckteschell-Haus - Osttrakt (Zeppenheimer Weg 16)*

Einen Lageplan des Diakoniegeländes und einen Raumplan der FFH-Gebäude finden Sie auf unserer Homepage ([Link zum Lageplan](#)).

## B. VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS

# M.A. SOZIALE ARBEIT – KINDER- UND JUGENDHILFE (MASA)

Nachfolgend findet sich die Vorlesungsplanung und -kommentierung für das 1., 3. und 5. Fachsemester (Studienjahrgänge 2023, 2022 und 2021).

Für die einzelnen Präsenzphasenstudienpläne beachten Sie bitte:

Die angegebenen Zeiten entsprechen den tatsächlichen Vorlesungsstunden (1,5 Zeitstunden), um auch die Pausen abzubilden. Die einzelnen Vorlesungsblöcke werden in der Kommentierung immer im 2-Stunden-Rhythmus (z. B. 13-15 Uhr) verzeichnet. Die nicht mit Veranstaltungen beplanten Einheiten dienen dem Selbststudium. Bitte schreiben Sie sich möglichst früh (spätestens bis Veranstaltungsbeginn) in die Moodle-Räume zu Ihren Kursen als Teilnehmer:in ein. Für die inhaltliche Ausgestaltung der Moodle-Räume sind die Lehrenden verantwortlich.

## 1. FACHSEMESTER MASA - STUDIENJAHRGANG 2023

BLOCKWOCHE 1 - 09. BIS 14. OKTOBER 2023

MASA 1. FS

Zeit / Tag	Montag 09.10.2023	Dienstag 10.10.2023	Mittwoch 11.10.2023	Donnerstag 12.10.2023	Freitag 13.10.2023	Samstag 14.10.2023
9. <sup>00</sup> - 11. <sup>00</sup> Uhr	Einführungstag  Gottesdienst und Eröffnungsvortrag Ort: Mutterhauskirche, Zeppenheimer Weg, 40489 Düsseldorf	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 1.24	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 3.12	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum 3.12	14106 Entwicklungswissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 1.24	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	Begrüßung und Einführung (11:15 - 16:15 Uhr) Kahl Ort: FFH, Feierabendhaus III, Raum 1.07	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 1.24	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 3.12	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum 3.12	14106 Entwicklungswissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 1.24	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr		14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 1.24	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 3.12	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum 3.12	14106 Entwicklungswissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 1.24	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr		14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 1.24	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der JH Schneider Raum 3.12	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum 3.12	14106 Entwicklungswissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 1.24	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b

Zeit / Tag	Donnerstag 19.10.2023	Donnerstag 26.10.2023	Donnerstag 02.11.2023	Donnerstag 09.11.2023	Donnerstag 16.11.2023	Samstag 18.11.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 3.11	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 0.06	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 3.12	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 3.12	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 0.06	
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr		14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 0.06	14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12	14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 0.06	
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 3.11 (14:00-18:00 Uhr	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 0.06	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12	<del>14102</del> <del>Kinderschutz</del> <del>Menzel-Bösing</del> <del>Raum 0.06</del> (ausgefallen; Nachholtermine s.u./Kommentie rung)	
		14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 0.06	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12	<del>14102</del> <del>Kinderschutz</del> <del>Menzel-Bösing</del> <del>Raum 0.06</del> (ausgefallen; Nachholtermine s.u./Kommentie rung)	
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr						
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr						

Zeit / Tag	Donnerstag 23.11.2023	Donnerstag 30.11.2023	Donnerstag 07.12.2023	Donnerstag 14.12.2023	Donnerstag 21.12.2023	Donnerstag 11.01.2024
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 0.06	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 3.11	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.12	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.15	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.12	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.12
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14106 Entwicklungs- wissenschaftl. Grundlagen der KJH Baumann Raum 0.06	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.11	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.12	14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 3.15	14107 Störungstheo- rien Baumann Raum 3.12	14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 3.12
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 0.06	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.11	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.15	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 0.06	14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 3.11	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.15	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.12	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum 3.12
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr			14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 3.12 (Nachholter- min)			

Zeit / Tag	Samstag 13.01.2024	Donnerstag 18.01.2024	Donnerstag 25.01.2024	Samstag 27.01.2024	Donnerstag 01.02.2024	
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum 1.01	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg		14107 Störungstheo rien Baumann Raum 1.01	
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum 1.01	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg		14101 Ethische Dimensionen profess. Handelns Hoffmann- Stakelis Raum 1.01	
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum 1.01	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg		14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 1.01	
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum 1.01	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg		14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 1.01	
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr					14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum 1.01 (Nachholter- min)	



Zeit / Tag	Montag 05.02.2024	Dienstag 06.02.2024	Mittwoch 07.02.2024	Donnerstag 08.02.2024	Freitag 09.02.2024	Samstag 10.02.2024
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum L1.07	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum L1.07	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum L1.07	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14102 Kinderschutz Menzel-Bösing Raum L1.07	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum L1.07	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum L1.07	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum L1.07	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg	14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum L1.07	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum L1.07	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14103 Einführung JGG; SGB VIII; FamG Becker-Wulf Raum L1.07	14105 Sozialpsycholog ische Grundlagen der KJH Rüttgers Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg		14108 Theorien der Sozialen Arbeit Evers Raum L1.07	14104 Strukturen öffentl. Jugendhilfe Wetzel Raum L1.07	14110 KJH zw. Anspruch und Wirklichkeit Kleinert-Cordes Raum 1.31b
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr						

Zeit / Tag	Samstag 21.10.2023	Samstag 04.11.2023	Samstag 02.12.2023	Samstag 16.12.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a	14111 Brückenkurs Sozialrecht Becker-Wulf Raum 1.31a
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr				

## KOMMENTIERUNG DER VERANSTALTUNGEN DES 1. FACHSEMESTERS MASA:

<b>Titel der Veranstaltung</b>	<b>Erstsemesterbegrüßung</b>
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Kahl
Zeit	Für alle Erstsemester: Montag, <b>09.10.2023</b> <b>9.00-11.00 Uhr</b> Gottesdienst und Eröffnungsvortrag <u>Ort:</u> Mutterhauskirche, Zeppenheimer Weg, 40489 Düsseldorf <b>11.15-16.15 Uhr</b> Begrüßung und Einführung <u>Ort:</u> Fliedner Fachhochschule, Feierabendhaus III, Raum 1.07
Raum	s.o.
Zum Inhalt	Begrüßung und Einführung in das Semester
Sonstiges	Bitte beachten Sie, dass die in der tabellarischen Darstellung angegebenen Zeitfenster sich nicht ganz mit dem geplanten Tagesablauf decken. Bitte orientieren Sie sich an der hier dargestellten Zeitplanung. Die verbleibende Blockwoche findet wie im Vorlesungsverzeichnis angegeben statt.

<b>Nummer und Titel der Veranstaltung</b>	14101 „Was mache ich hier eigentlich?“ - Ethische Dimensionen der Kinder- und Jugendhilfe -
Modulelement	MM1 Soziologische und sozialetische Grundlegung der Kinder-Jugendhilfe
Lehrende/r	Prof. Dr. Eva Hoffmann-Stakelis
SWS	1
Zeit	Donnerstags, 26.10., 02.11., 16.11., 14.12., 11.01., 01.02.24 (jeweils 11.15 - 12.45 Uhr; bitte sehen Sie auch im Wochenplan nach den genauen Daten) Donerstag, 30.11.: 15:15 - 16:45 Uhr (!)
Raum	26.10.: Raum 0.06 02.11.: Raum 3.12 16.11.: Raum 0.06 30.11.: Raum 3.11 (abweichende Zeit, s.o.) 14.12.: Raum 3.15 11.01.24: Raum 3.12 01.02.24: Raum 1.01
Zum Inhalt	Die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe erfüllen häufig (sozial)ethische Ansprüche (z.B. „Kein Kind darf zurückbleiben!“) und verlangen zugleich eine ethisch reflektierte professionelle Haltung aller Mitarbeitenden. In dieser Veranstaltung soll es darum gehen, diesen unterschiedlichen (sozial)ethischen Erwartungen nachzuspüren, diesbezügliche theoretische Überlegungen kennenzulernen bzw. zu vertiefen und die eigenen Vorgehensweisen, Entscheidungen sowie die eigene professionelle Haltung auch vor dem Hintergrund kritischer und/oder krisenhafter Ereignisse zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Arbeitsform	Vorlesung
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Dungs, S., Gerber, U., Schmidt, H., & Zitt, R. (Hrsg.) (2006). Soziale Arbeit und Ethik im 21. Jahrhundert: Ein Handbuch, Leipzig: Ev. Verlagsanstalt. Hoburg, R. (Hrsg.) (2008). Theologie der helfenden Berufe, Stuttgart: Kohlhammer. Kooperationskreis Ethik (Hrsg.) (2019). Ethik in Einrichtungen der Sozialen Arbeit. Freiburg i.B.: Lambertus. Nauert, M., Hahn, K., Tüllmann, M., & Kösterke, S. (Hrsg.) (2017). Religionssensibilität in der Sozialen Arbeit. Positionen, Theorien, Praxisfelder, Stuttgart: Kohlhammer.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14102 Kinderschutz
Modulelement	MM1 Soziologische und sozialetische Grundlegung der Kinder-Jugendhilfe
Lehrende/r	Prof. Martin Menzel-Bösing
SWS	2
Zeit	Donnerstags, <del>16.11.</del> (ausgefallen; Ersatzveranst. am 07.12. und 01.02. - s.u.), 23.11. und 21.12. (jeweils 13:15-16:45 Uhr) Donnerstag, 07.12. und 01.02.2024 (jeweils 13:15-18:45 Uhr [!]) Donnerstag, 30.11. ( <u>11:15</u> - 14:45 Uhr [!]) Blockwoche 2: Montag, 05.02.2024 (09:15 - 12:45 Uhr)
Raum	<del>16.11.: Raum 0.06</del> (ausgefallen; Ersatztermine: 07.12.2023 und 01.02.2024 - s.o.) 23.11.: Raum 0.06 30.11.: Raum 3.11 (abweichende Zeit, s.o.) 07.12.: Raum 3.12 21.12.: Raum 3.12 01.02.24: Raum 1.01 05.02.: Raum L1.07 (Luise-Fliedner-Haus)
Zum Inhalt	Das Seminar beleuchtet die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD) in Deutschland im Kinderschutz im Zusammenspiel mit anderen Akteur*innen, die einen Kinderschutzauftrag erfüllen dürfen. Dabei vermittelt die Veranstaltung vertiefte Einblicke und Kenntnisse über dieses Handlungsfeld vom Falleingang beim ASD bis zur Schnittstelle des ASD zum Familiengericht. Thematisch fokussiert die Veranstaltung ausgehend von der ersten Gefährdungseinschätzung durch den ASD <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Prüfung einer Inobhutnahme des betroffenen Kindes,</li> <li>• die Gestaltung des (angekündigten oder unangekündigten) Hausbesuchs bei der betroffenen Familie,</li> <li>• die Sicherheitseinschätzung bei der betroffenen Familie,</li> <li>• die Entwicklung einer Schutzvereinbarung mit den Personensorgeberechtigten,</li> <li>• die Anforderungen des Datenschutzes in Kinderschutzfällen beim ASD</li> <li>• die Rolle des ASD im familiengerichtlichen Verfahren.</li> </ul>

	<p>Neben der Vermittlung von fachtheoretischem und rechtlichem Wissen liegt der Schwerpunkt der Veranstaltung auch auf der Herausbildung einer geeigneten Haltung von Fachkräften gegenüber den betroffenen Klient*innen mit dem besonderen Fokus darauf, die betroffenen Kinder stets in den Mittelpunkt des eigenen Handelns zu stellen.</p> <p>Zuletzt wird neben einer rechtlichen Beauftragung, den Schutz von Kindern und Jugendlichen sicherzustellen, auch eine berufsethische Perspektive hierzu diskutiert.</p>
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Seminareinheiten
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. ALLE, Friederike (2020): Kindeswohlgefährdung. Das Praxishandbuch; Freiburg im Breisgau; Lambertus-Verlag; 4. Auflage.</li> <li>2. BIESEL, Kay, URBAN-STAHN, Ulrike (2022): Lehrbuch Kinderschutz; Weinheim &amp; Basel; Beltz Juventa Verlag; 2. Auflage</li> <li>3. BÖWER, Michael, KOTTHAUS, Jochem (Hrsg.) (2018): Praxisbuch Kinderschutz - Professionelle Herausforderungen bewältigen; Weinheim &amp; Basel; Beltz Juventa Verlag</li> <li>4. HARNACH, Viola (2021): Psychosoziale Diagnostik in der Jugendhilfe: Grundlagen und Methoden für Hilfeplan, Bericht und Stellungnahme. (Soziale Dienste und Verwaltung); Weinheim &amp; München; Juventa Verlag; 7. Auflage</li> <li>5. KÖRNER, Wilhelm, HÖRMANN, Georg (Hrsg.) (2019): Staatliche Kindeswohlgefährdung? Weinheim &amp; Basel; Beltz Juventa Verlag</li> <li>6. MÖLLER, Winfried (Hrsg.) (2022): Praxiskommentar SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe; Köln; Bundesanzeiger Verlag; 3. Auflage</li> <li>7. MÜNSTER, Johannes (Hrsg.) (2017): Kindeswohl zwischen Jugendhilfe und Justiz; Weinheim &amp; Basel; Beltz Juventa Verlag</li> <li>8. PRENZLOW, Reinhard (2022): Handbuch Elterliche Sorge und Umgang: Pädagogische, psychologische und rechtliche Aspekte; Köln; Bundesanzeiger Verlag; 3. Auflage</li> <li>9. SCHADER, Heike (2013): Risikoabschätzung bei Kindeswohlgefährdung. Ein systemisches Handbuch; Beltz Juventa Verlag; Weinheim &amp; Basel; 2. Auflage</li> <li>10. SCHONE, Reinhold; TENHAKEN, Wolfgang (2015): Kinderschutz in Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe. Ein Lehr- und Praxisbuch zum Umgang mit Fragen der Kindeswohlgefährdung; Weinheim, Basel; Beltz Juventa Verlag; 2. Auflage</li> </ol>

Nummer und Titel der Veranstaltung	14103 Einführung JGG; SGB VIII, FamG
Modulelement	MM2 Rechtliche und politische Rahmenbedingungen der KJH (inklusive internationale Perspektiven)
Lehrende/r	Dr. Pascal André Becker-Wulf, Hochschullehrer für Sozial- und Gesundheitsrecht, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Medizinrecht
SWS	2
Zeit	Blockwoche 1: Donnerstag, 10.10. (15.15 - 16.45 Uhr) Donnerstags, 19.10., 26.10., 02.11. (jeweils 13:15 - 16:45 Uhr) Donnerstag, 09.11. (11:15 - 16:45 Uhr) Donnerstags, 14.12.23 und 11.01.24 (jeweils 13:15 - 16:45 Uhr)
Raum	10.10.: Raum 1.24

	26.10: Raum 0.06 02.11.: Raum 3.12 09.11.: Raum 3.12 14.12.: Raum 3.15 11.01.24: Raum 3.12 05.02.: Raum L1.07 (Luise-Fliehdner-Haus)
Zum Inhalt	In dieser Veranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen aus dem Familienverfahrensrecht und dem Jugendgerichtsgesetz thematisiert. Dabei werden vor allem multiple Problemlagen besprochen und vertiefend anhand von Beispielen diskutiert. Der Fokus liegt dabei auf der praktischen Rechtsanwendung und der Einbeziehung bereits vorhandener Praxiserfahrung.
Arbeitsform	Vorlesung
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, Klausur ben.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14104 Strukturen öffentlicher Jugendhilfe
Modulelement	MM2 Rechtliche und politische Rahmenbedingungen der KJH (inklusive internationale Perspektiven)
Lehrende/r	Herr Mike Wetzel, Dipl.-Sozialpädagoge
SWS	1
Zeit	Samstag, 13.01.24 (09:15 - 16:45 Uhr) und Blockwoche 2: Freitag, 09.02.24 (09.15 - 16.45 Uhr)
Raum	13.01.24: Raum 1.01 09.02.24: Raum L1.07 (Luise-Fliehdner-Haus)
Zum Inhalt	Mit der SGB VIII Reform und der Verabschiedung des Kindes-Jugendstärkungsgesetzes, wird im Ergebnis des Dialogprozesses „Mitreden-Mitgestalten“ weiterentwickelt. Im Folgenden werden die wesentlichen Änderungen in den einzelnen Themenbereichen zusammengefasst und dargestellt.
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	- Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Joachim Merchel 2015  - Das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz KJSG, Meysen, Lohse, Schonecker, Smessaert 2022  - Recht der Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII mit anderen Gesetzen und Verordnungen, Deutscher Verein 2021

Nummer und Titel der Veranstaltung	14105 Sozialpsychologie des Kinder- und Jugendalters
Modulelement	MM3 Psychologische Aspekte der KJH
Lehrende/r	Dr. Peter Rüttgers
SWS	2
Zeit	Donnerstags, 18.01. und 25.01. (jeweils 09:15 - 16:45 Uhr) und Blockwoche 2: Dienstag, 06.02.24 (09:15 - 16:45 Uhr) Mittwoch, 07.02.24 (09:15 - 14:45 Uhr)
Raum	Pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg (alle Termine)
Zum Inhalt	Inhalt der Veranstaltung sind theoretische Grundlagen der Sozialpsychologie mit zentralen Begriffen wie Gruppenzugehörigkeit, Gruppenbildung und -dynamik und Ausgrenzung. Vor dem Hintergrund der theoretischen Auseinandersetzung wird der Frage nachgegangen, inwiefern Erkenntnisse der Gruppenpsychologie in der Praxis der Kinder- und Jugendarbeit umgesetzt werden können.  <b>Die Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten der <u>pro familia Duisburg, Königstr. 49, 47051 Duisburg</u> statt.</b>
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14106 Entwicklungswissenschaftliche Grundlagen der KJH
Modulelement	MM3 Psychologische Aspekte der KJH
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	2 SWS
Zeit	Blockwoche 1: Freitag, 13.10. (09:15 - 16:45 Uhr) Donnerstags, 19.10., 26.10., 02.11., 09.11. und 16.11. (jeweils 09.15 - 10.45 Uhr) Donnerstag, 23.11. (09.15 - 12:45 Uhr) Donnerstag, 30.11. (09:15 - 10:45 Uhr) Donnerstag, 07.12. (09:15 - 12:45 Uhr)
Raum	13.10.: Raum 1.24 19.10.: Raum 3.11 26.10.: Raum 0.06 02.11.: Raum 3.12 09.11.: Raum 3.12 16.11.: Raum 0.06 23.11.: Raum 0.06 und 30.11.: Raum 3.11

Zum Inhalt	In dieser Veranstaltung werden zentrale Theorien menschlicher Entwicklung und Sozialisation erarbeitet, die als Hintergrund für die Förderung von Entwicklungsprozessen unabdingbar sind. Dabei stehen besonders neuere Ansätze aus der modernen Säuglingsforschung, der Hirnforschung, der evolutionären Anthropologie der Interaktionsforschung, lebensweltorientierte Ansätze sowie die Emotionspsychologie im Vordergrund. Der Paradigma der Stärken-, Ressourcen- und Resilienzorientierung leitet dabei die Auswahl der Ansätze
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	<p>Baumann, M. (2007): Emotion und Interaktion im Kontext (neuro-) wissenschaftlicher Forschung - Ein Beitrag zum Umgang mit neurowissenschaftlichen Forschungsergebnissen in erziehungswissenschaftlichen Kontexten</p> <p>Damasio, A. (2018): Am Anfang war das Gefühl - vom biologischen Ursprung menschlicher Kultur. München: Siedler Verlag</p> <p>Dornes, M. (2001): Der kompetente Säugling - Die präverbale Entwicklung des Menschen; Frankfurt a.M.</p> <p>Flammer, A. (2017): Entwicklungstheorien. Göttingen: hogrefe</p> <p>Huschke - Rhein, R. (2000): Entwicklung als Aufgabe ökosystemischer Selbststeuerung; In: Lüpke, H.v./ Voß, R. (Hg.) (2000<sup>3</sup>): Entwicklung im Netzwerk, Neuwied; S. 24 - 42</p> <p>Paulus, M. (2019): Schlüsselexperimente der Entwicklungspsychologie. München: Ernst Reinhard Verlag</p> <p>Schmitz, C. (2010): Gesund trotz Risikobelastung? Resilienz und Salutogenese - Zwei Konzepte zur Erhaltung und Verbesserung von Gesundheit; In: Baumann, M./ Schmitz, C./ Zieger, A. (Hrsg.): RehaPädagogik, RehaMedizin, Mensch - Einführung in den interdisziplinären Dialog humanwissenschaftlicher Theorie- und Praxisfelder; Baltmannsweiler, 95 - 107</p> <p>Tomassello, M. (2020): Mensch werden - eine Theorie der Ontogenese. Berlin: Suhrkamp Verlag</p>

Nummer und Titel der Veranstaltung	14107 Störungstheorien
Modulelement	MM3 Psychologische Aspekte der KJH
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	1 SWS
Zeit	<p>Donnerstag, 07.12. (09:15-12:45 Uhr)</p> <p>Donnerstag, 14.12. (09:15 - 10:45 Uhr)</p> <p>Donnerstag, 21.12. (09:15 - 12:45 Uhr)</p> <p>Donnerstag, 11.01.24 (09:15 - 10:45 Uhr)</p> <p>Donnerstag, 01.02.24 (09:15 - 10:45 Uhr)</p> <p>und</p> <p>Blockwoche 2: Montag, 05.02.24 (13:15 - 16:45 Uhr)</p>
Raum	<p>07.12.: Raum 3.12</p> <p>14.12.: Raum 3.15</p>



	21.12.: Raum 3.12 11.01.24: Raum 3.12 01.02.24: Raum 1.01
Zum Inhalt	In dieser Veranstaltung werden aufbauend auf den entwicklungswissenschaftlichen Grundlagen Theorien und Konzepte erarbeitet, die sich mit Entwicklungsstörungen und schwierigen Verhaltensweisen auseinandersetzen. Dabei werden sowohl allgemeine Theorien wie auch syndromspezifische Aspekte untersucht.
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Baumann, M. (2019): Kinder, die Systeme sprengen, Band 2: Impulse, Zugangswege und hilfreiche Settingbedingungen für Schule und Jugendhilfe. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehrten  Hardy, K.V. & Lasloffy, T.A. (2007): Teens who hurt - clinical interventions to break the cycle of adolescent violence. New York: Guilford Press  Schmitz, C. (2010): Gesund trotz Risikobelastung? Resilienz und Salutogenese - Zwei Konzepte zur Erhaltung und Verbesserung von Gesundheit; In: Baumann, M./ Schmitz, C./ Zieger, A. (Hrsg.): RehaPädagogik, RehaMedizin, Mensch - Einführung in den interdisziplinären Dialog humanwissenschaftlicher Theorie- und Praxisfelder; Baltmannsweiler, 95 - 107  Sutterlüty, F. (2003): Gewaltkarrieren. Frankfurt a.M.: Campus Verlag  Wittrock, M. & Vernoij, M. (2008): Verhaltensgestört!? Paderborn, München, Wien: UTB

Nummer und Titel der Veranstaltung	14108 Theorien der Sozialen Arbeit mit dem Schwerpunkt „Kinder- und Jugendhilfe“
Modulelement	MM4 Geschichte, Theorie und Professionalisierung der Sozialen Arbeit
Lehrende/r	Prof. Dr. Dr. Ralf Evers
SWS	1
Zeit	Blockwoche 1: Donnerstag, 12.10.23 (Blockwoche 1) (09:15 - 16:45 Uhr) und Blockwoche 2: Donnerstag, 08.02.24 (Blockwoche 2) (09:15 - 16:45 Uhr)
Raum	12.10.: Raum 3.12 08.02.24: L1.07 (Luise-Fliedner-Haus)
Zum Inhalt	Die Wissenschaft der Sozialen Arbeit ist eine kritisch-normative, sozial- und geisteswissenschaftliche Handlungswissenschaft (Birgmeier 2009, S. 241; 2014). Als Handlungswissenschaft benötigt sie allgemeine und spezielle Handlungstheorien, die Handeln als das genuine Wesensmerkmal des Menschen zum Gegenstand nehmen. Die Wissenschaft der Sozialen Arbeit versteht sich darüber hinaus als normativ und transdisziplinär ausgerichteten Theorie, in deren Mittelpunkt die dialektische, wechselseitige Vermittlung zwischen Theorie und Praxis steht.  Bislang diskutierte Theorien beziehen sich auf die Etablierung Sozialer Arbeit als wissenschaftliche Disziplin und Profession ebenso wie auf die Möglichkeit der Professionalisierbarkeit Sozialer Arbeit. Weiter dienen bestimmte Arbeits- und Handlungsfelder der Sozialen Arbeit als Bezugspunkte; die Grenze der disziplin- und professionsbezogenen Theoriebildung wird regelmäßig hin zur Entwicklung theoriefundierter, arbeits- und handlungsfeldspezifischer Handlungsmodelle und Konzepte

	<p>Sozialer Arbeit überschritten. Zu einer einheits- und identitätsstiftenden Leittheorie ist die Soziale Arbeit bislang nicht gekommen.</p> <p>Übereinstimmung besteht allerdings darin, dass die Theoriebildung der Wissenschaft der Sozialen Arbeit eine normative Orientierung benötigt. Damit sind Werturteil, Gerechtigkeitsbeurteilung und Ethik angesprochen. Ihre normativen Orientierungen leitet die Theoriebildung der Sozialen Arbeit - in jeweils unterschiedlichen Nuancierungen - aus der Kritischen Theorie, den Gerechtigkeitstheorien - hier vor allem der Capability Approach - und damit auch aus der christlichen und rechtsphilosophischen Tradition einer Begründung von Menschenwürde und Menschenrechten ab.</p> <p>Das Seminar folgt dem angedeuteten Spannungsbogen; die Kenntnis der zentralen Theoriekonzepte wird vorausgesetzt.</p>
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, Hausarbeit ben.
Literatur	<p>Birgmeier, Bernd; Mührel, Eric (Hg.) (2009): Die Sozialarbeitswissenschaft und ihre Theorie(n). Positionen Kontroversen Perspektiven. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.</p> <p>Engelke, Ernst; Borrmann, Stefan; Spatscheck, Christian (2018): Theorien der Sozialen Arbeit. Eine Einführung. 7. Aufl. Freiburg: Lambertus Verlag.</p> <p>Lambers, Helmut (2018): Theorien der Sozialen Arbeit. Ein Kompendium und Vergleich. 4., überarbeitete und erweiterte Auflage. Stuttgart: Barbara Budrich (UTB).</p>

Nummer und Titel der Veranstaltung	14109 Hoch-Risiko-Klientel als Beitrag zur Professionalisierung der Jugendhilfe
Modulelement	MM4 Geschichte, Theorie und Professionalisierung der Sozialen Arbeit
Lehrende/r	Wolfgang Schneider, M.A., staatlich anerk. Sozialarbeiter/Sozialpädagoge
SWS	1
Zeit	BLOCKwoche 1: Dienstag, 10.10. (09:15 - 14:45 Uhr) und Mittwoch, 11.10. (09:15 - 16:45 Uhr)
Raum	10.10.: Raum 1.24 11.10.: Raum 3.12
Zum Inhalt	Immer komplexer werdende Fälle sowohl im Bereich Kinderschutz als auch im Bereich "Systemsprenger" stellen sowohl Fachkräfte der freien Träger als auch der öffentlichen Träger der Jugendhilfe vor große Herausforderungen. Um in solchen Kontexten handlungsfähig zu bleiben, ist eine hohe Professionalität erforderlich. Hierzu gehören zum einen genaue Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen, aber auch der Umgang mit Fehlern und die Entwicklung einer interpersonellen Fachlichkeit. In dem Seminar soll neben theoretischen Grundlagen zum Beispiel zum Thema Garantenstellung und eventuelle Strafbarkeit aus der Praxis für die Praxis gemeinsam an Fällen gearbeitet werden, die von den Dozierenden aber auch den Teilnehmer*innen eingebracht werden.
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14110 Die Kinder- und Jugendhilfe zwischen Anspruch und Wirklichkeit
Modulelement	MM4 Geschichte, Theorie und Professionalisierung der Sozialen Arbeit
Lehrende/r	Oliver Kleinert-Cordes, Dipl. Sozialpädagoge
SWS	1
Zeit	Blockwoche 1: Samstag, 14.10.23 (09:15 - 16:45 Uhr) und Bockwoche 2: Samstag, 10.02.24 (09:15 - 16:45 Uhr)
Raum	14.10.: Raum 1.31b 10.02.14: Raum 1.31b
Zum Inhalt	In diesem Seminar werden die Paradoxien, Dilemmata und Grenzen der operativen Praxis in der Sozialen Arbeit (Berufsfeld Jugendhilfe) behandelt und reflektiert. Motivation, Engagement und der eigene professionelle Anspruch trifft auf die Realitäten von Klientel und Organisation und erzeugt scheinbare Widersprüche in der Klienten-Profi-Beziehung als auch in der Beziehung Mitarbeiter-Organisation. Das Seminar hilft hier über Praxisbeispiele einen Umgang mit diesen „Konflikten“ zu reflektieren und zu finden.
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14111 Sozialrecht
Modulelement	Brückenkurs
Lehrende/r	Dr. Pascal André Becker-Wulf, Hochschullehrer für Sozial- und Gesundheitsrecht Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Medizinrecht
SWS	2
Zeit	Samstags, 21.10., 04.11. und 02.12. (jeweils 09.15 - 16.45 Uhr) und Samstag, 16.12. (11:15 - 16:45 Uhr)
Raum 0.06	alle Tage und Zeiten: Raum 1.31a
Zum Inhalt	Das Seminar ist für Studierende verpflichtend, die im Verlauf Ihres Erststudiums keine Kenntnisse über sozialrechtliche Fragestellungen erlangt haben. Im ersten Teil des Seminars werden Grundbegriffe des Rechtswesens und des Sozialrechts erarbeitet. Der zweite Teil setzt den Schwerpunkt auf das SGB VIII und angrenzende Themengebiete. Gerne können Fragestellungen aus der beruflichen Praxis der Studierenden mit eingebaut werden.

Arbeitsform	Seminar/Blended Learning
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung [bitte ergänzen, falls Sie spezifische Anforderungen haben]
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, Klausur ben.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

### 3. FACHSEMESTER MASA - STUDIENJAHRGANG 2022

Für die einzelnen Präsenzphasenstudienpläne beachten Sie bitte:

Die angegebenen Zeiten entsprechen den tatsächlichen Vorlesungsstunden (1,5 Zeitstunden), um auch die Pausen abzubilden. Die einzelnen Vorlesungsblöcke werden in der Kommentierung immer im 2- Stunden-Rhythmus (z. B. 13-15 Uhr) verzeichnet. Die nicht mit Veranstaltungen beplanten Einheiten dienen dem Selbststudium.

#### BLOCKWOCHE 1 - 09. BIS 14. OKTOBER 2023

#### MASA 3. FS

Zeit / Tag	Montag 09.10.2023	Dienstag 10.10.2023	Mittwoch 11.10.2023	Donnerstag 12.10.2023	Freitag 13.10.2023	Samstag 14.10.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr			14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.07	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.31a
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr			14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.07	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.31a
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr			14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.07	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.31a
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr			14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14306 Netzwerkanalysen u. Methoden der Sozialraum-analyse Baumann Raum 3.11	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.07	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend-hilfeplanung Schäfer Raum 1.31a
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr						

Zeit / Tag	Donnerstag 19.10.2023	Donnerstag 26.10.2023	Donnerstag 02.11.2023	Donnerstag 09.11.2023	Donnerstag 16.11.2023	Samstag 18.11.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 1.01 Kahl Raum 3.12	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforsche ngsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 1.01 Kahl Raum 3.12	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforsche ngsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr		14306 Netzwerkana- lysen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 3.10	14306 Netzwerkanal- ysen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 3.10		14306 Netzwerkana- lysen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 3.10	
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr		14306 Netzwerkana- lysen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 3.10	14306 Netzwerkana- lysen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 3.10			
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr				14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (online via MS Teams)	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (online via MS Teams)	

Zeit / Tag	Donnerstag 23.11.2023	Donnerstag 30.11.2023	Donnerstag 07.12.2023	Donnerstag 14.12.2023	Donnerstag 21.12.2023	Donnerstag 11.01.2024
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14308 Praxisforschung sprojekt I Pawicki Raum 1.07 Kahl Raum 3.12	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialfor- schung Beckmann Raum 3.10	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 0.06 Kahl Raum 1.01	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki/Kahl Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14308 Praxisforschung sprojekt I Pawicki Raum 1.07 Kahl Raum 3.12	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialfor- schung Beckmann Raum 3.10	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Raum 0.06 Kahl Raum 1.01	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 3.11
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14306 Netzwerkanaly- sen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 1.07	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialfor- schung Beckmann Raum 3.10	14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 3.10	14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 0.06	14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 3.10	14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 1.01
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14306 Netzwerkanaly- sen u. Methoden der Sozialraum- analyse Baumann Raum 1.07	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialfor- schung Beckmann Raum 3.10				
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (asynchron)	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (asynchron)	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (online via MS Teams)	14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (online via MS Teams)		14304 Theoretische Grundlagen der Jugend- hilfeplanung Schäfer (asynchron)

Zeit / Tag	Samstag 13.01.2024	Donnerstag 18.01.2024	Donnerstag 25.01.2024	Samstag 27.01.2024	Donnerstag 01.02.2024	
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr		14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 1.01	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum 3.10 (Beginn: 9:30 Uhr)			
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr		14308 Praxisforschun gsprojekt I Pawicki Raum 3.10 Kahl Raum 1.01	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum 3.10		14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 3.10	
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr		14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Kahl Raum 3.10	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum 3.10		14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 3.10	
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr		14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Kahl Raum 3.10 (Ende: 15:45 Uhr)	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum 3.10		14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum 3.10	
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr						



Zeit / Tag	Montag 05.02.2024	Dienstag 06.02.2024	Mittwoch 07.02.2024	Donnerstag 08.02.2024	Freitag 09.02.2024	Samstag 10.02.2024
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum L1.06 (Beginn: 9:30 Uhr)	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung Beckmann Raum 1.31a
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14303 Erstellen von Online- Umfragen und deren Analyse Bauknecht Raum L1.06	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung Beckmann Raum 1.31a
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum L1.06	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung Beckmann Raum 1.31a
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14305 Sozialbericht- erstellung Fuchs-Rechlin Raum L1.06	14307 Methoden der Netzwerk- analyse Baumann Raum L1.06	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung Beckmann Raum 1.31a
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr						

### KOMMENTIERUNG DER VERANSTALTUNGEN DES 3. FACHSEMESTERS MASA:

Nummer und Titel der Veranstaltung	14301 Einführung in quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung
Modulelement	MM9 Forschungsmethoden, Evaluation und Implementierung
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirsten Fuchs-Rechlin
SWS	1
Zeit	Blockwoche 2: Montag, 05.02.24 und Dienstag, 06.02.24 (jeweils 09.15-16.45 Uhr)
Raum	An beiden Tagen: Raum L1.06 (Luise-Fliedner-Haus)
Zum Inhalt	In dieser Vorlesung werden die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse zur quantitativen Sozialforschung vertieft und erweitert. Im Mittelpunkt steht die Befragung als Datenerhebungstechniken (z.B. Befragung, Beobachtung, Experiment) sowie deskriptive und schließende Verfahren der Datenauswertung. Ziel dieser Vorlesung ist es, quantitative Daten erheben, aufbereiten und analysieren zu können.
Arbeitsform	Vorlesung
Selbststudium	Regelmäßige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung, Gruppenarbeit
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Bortz, Jürgen/Schuster, Christof (2010): Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler. 7., vollst. überarb. und erw. Aufl., Berlin/Heidelberg/New York: Springer.  Schnell, Rainer/Hill, Paul B./Esser, Elke (2018): Methoden der empirischen Sozialforschung. 11. Aufl., München: Oldenbourg.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14302 Einführung in qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung
Modulelement	MM9 Forschungsmethoden, Evaluation und Implementierung
Lehrende/r	Andreas Beckmann, M.Sc., Versorgungsforschung und Management im Gesundheitswesen
SWS	1 SWS
Zeit	Donnerstag, 30.11.23 (09:15 - 16:45 Uhr) und Blockwoche 2: Samstag, 10.02.24 (09.15-16:45 Uhr)
Raum	30.11.: Raum 3.10 10.02.24: Raum 1.31a
Zum Inhalt	Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung theoriebasierter Grundlagen zum Verständnis des qualitativen Forschungsparadigmas im Bereich der Sozialwissenschaften sowie der Erwerb praktischer Fertigkeiten zur Planung, Durchführung und methodenkritischen Reflexion eigener Forschungsprojekte in Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit.  Im Rahmen der einführenden Vorlesung werden Grundlagen über die qualitative Sozialforschung und wissenschaftliche Qualitätskriterien vermittelt. Dabei liegen die Schwerpunkte der Veranstaltungen auf der Betrachtung methodologischer Grundlagen der qualitativen Forschungsmethoden, der Grundprinzipien qualitativer Forschung und der Auseinandersetzung mit forschungsethischen Fragestellungen. Darauf aufbauend erfolgt ein Überblick über den qualitativ ausgerichteten Forschungsprozess. Orientiert an der Logik qualitativer Forschungsprozesse werden verschiedenen Erhebungsmethoden (z.B. Beobachtung, Interviewformen sowie Gruppendiskussionen) sowie Auswertungsmethoden (z.B. qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring) gemeinsam und praxisorientiert mit den Studierenden in Kleingruppen erarbeitet und vertieft.
Arbeitsform	Übung/Methodencoaching
Selbststudium	Ergänzende Materialien zum Selbststudium werden zur Verfügung gestellt.

Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	<p>Bortz, J. &amp; Döring, N. (2006). <i>Forschungsmethoden und Evaluation: Für Human- und Sozialwissenschaftler; mit 87 Tabellen</i> (4., überarb. Aufl.) Springer-Lehrbuch Bachelor, Master. Springer-Medizin-Verl.</p> <p>Flick, U. (2021). <i>Qualitative Sozialforschung: Eine Einführung</i> (10. Auflage). Rororo Rowohlt's Enzyklopädie: Bd. 55694. rowohlt's enzyklopädie im Rowohlt Taschenbuch Verlag.</p> <p>Helfferich, C. (2011). <i>Die Qualität qualitativer Daten: Manual für die Durchführung qualitativer Interviews</i> (4. Aufl.). VS Verlag für Sozialwissenschaften.</p> <p>Lamnek, S. &amp; Krell, C. (2016). <i>Qualitative Sozialforschung: Mit Online-Materialien</i> (6., überarbeitete Auflage). Beltz.</p> <p>Mayring, P. (2023). <i>Einführung in die qualitative Sozialforschung: Eine Anleitung zu qualitativem Denken</i> (7., überarbeitete Auflage). Beltz.</p> <p>Przyborski, A. &amp; Wohlrab-Sahr, M. (2014). <i>Qualitative Sozialforschung: Ein Arbeitsbuch</i> (4., erw. Aufl.). Oldenbourg.</p> <p>Strauss, A. &amp; Corbin, J. (2010). <i>Grounded theory: Grundlagen qualitativer Sozialforschung</i> (Unveränd. Nachdr. der letzten Aufl.). Beltz.</p> <p>Zu den einzelnen Erhebungs- und Auswertungsmethoden werden gezielt vertiefende Materialien und Literatur zur Verfügung gestellt.</p>

Nummer und Titel der Veranstaltung	14303 Erstellen von Online-Umfragen und deren Analyse
Modulelement	MM9 Forschungsmethoden, Evaluation und Implementierung
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Kahl und Prof. Dr. Jürgen Bauknecht
SWS	1 SWS
Zeit	Donnerstags, 18.01.24 (13:15 - 15:45 Uhr, Prof. Kahl) Donnerstag, 25.01.24 (9:30-16:45 Uhr, Prof. Bauknecht) Blockwoche 2, Freitag, 09.02.24 (09:30 - 12:45 Uhr, Prof. Bauknecht)
Raum	18.01. und 25.01.24: Raum 3.10 09.02.24: Raum L1.06 (Luise-Fliehdner-Haus)
Zum Inhalt	Die Lehrveranstaltung behandelt die Erstellung von Fragebögen, die Datenerhebung v.a. mittels Online-Umfragen, die Datenauswertung (SPSS) sowie die graphische Ergebnisdarstellung.
Arbeitsform	Übung/Methodencoaching
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Sitzungen
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14304 Theoretische Grundlagen der Jugendhilfeplanung
Modulelement	MM10 Strategien und Verfahren der Jugendhilfeplanung/Sozialplanung, Sozialberichterstattung
Lehrende/r	Cedric Schäfer, M.A., staatlich anerkannter Kindheitspädagoge
SWS	2 SWS
Zeit	Blockwoche 1: Freitag, 13.10. und Samstag, 14.10. (jeweils 09.15-16.45 Uhr) und Donnerstags, 09.11., 16.11., 23.11., 30.11., 07.12., 14.12., 11.01.24 (je 17.15-18.45 Uhr)

Raum	13.10.: Raum 1.07 14.10.: Raum 1.31a 09.11. und 16.11.: online via MS Teams 23.11.: asynchron 30.11.: asynchron 07.12. und 14.12.: online via MS Teams 11.01.24: asynchron
Zum Inhalt	Der öffentliche Träger bekommt in § 80 SGBVIII die Gesamtverantwortung für den Prozess der Jugendhilfeplanung übertragen.  Neben der sich daraus ableitenden Bestandsermittlung des kommunalen Angebotes gehört die Bedarfsermittlung unter der Beteiligung der Adressaten sowie einer anschließenden Sicherstellung des entsprechenden Angebotes zu den Aufgaben der Jugendhilfeplanung.  Dieses Seminar wird die theoretischen Grundlagen der Jugendhilfeplanung anhand praktischer Beispiele thematisieren. Dazu betrachten die Studierenden verschiedene Planungskonzepte und deren Ansätze. Sie erarbeiten sich unterschiedliche Formen von Planungsprozessen sowie Strategien zur Beteiligung der Adressaten und der Akteure vor Ort.
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, Hausarbeit ben. <i>Die benotete Hausarbeit kann wahlweise in Veranstaltung 14304 oder 14305 geschrieben werden.</i>
Literatur	C. Daigler (Hrsg.), Profil und Professionalität der Jugendhilfeplanung. Wiesbaden: Springer. Merchel, J. (2016). Jugendhilfeplanung. Anforderungen, Profil, Umsetzung. München: Ernst Reinhardt.S. Maykus, R. Schone (Hrsg.). Handbuch Jugendhilfeplanung. Grundlagen, Anforderungen und Perspektiven (3., vollst. Überarb. Aufl., S. 115-156). Wiesbaden: VS Springer.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14305 Sozialberichterstattung
Modulelement	MM10 Strategien und Verfahren der Jugendhilfeplanung/Sozialplanung, Sozialberichterstattung
Lehrende/r	Prof. Dr. Kirsten Fuchs-Rechlin
SWS	1 SWS
Zeit	Blockwoche 2: Mittwoch, 07.02.24 und Donnerstag, 08.02.2024 (jeweils 09.15-16.45 Uhr)
Raum	an beiden Tagen: Raum L1.06 (Luise-Fliedner-Haus)
Zum Inhalt	Bereits Mitte der 1990er Jahre begründete Rinne, „die besondere Aufgabe der amtlichen Statistik (...) darin, dass wichtige und übergreifende Entscheidungen in unserer modernen und komplexen Gesellschaft nur noch als rational begründbar anzusehen sind, wenn sie auf der Grundlage einer umfassenden, regional und sachlich tief gegliederten, zuverlässigen, aktuellen und kontinuierlichen Datenbasis beruht“ (Rinne 1996, S. 7). Im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe stellt die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik eine solche Datenbasis bereit. Sie ermöglicht es beispielsweise, Besonderheiten kommunaler Angebotsstrukturen sichtbar und einer Reflexion der Planungsaktivitäten zugänglich zu machen. Ziele der Veranstaltung sind es die konzeptionellen Grundlagen der Sozial- und Bildungsberichterstattung sowie deren Umsetzung in Indikatorensysteme kennenzulernen, die Entwicklung von Indikatoren und Kennzahlen zu verstehen, deren Mehrwert für Planungsprozesse nachzuvollziehen und kritisch zu reflektieren.
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, Hausarbeit ben. ( <i>Die benotete Hausarbeit kann wahlweise in Veranstaltung 14304 oder 14305 geschrieben werden.</i> )

Literatur	<p>Autorengruppe Fachkräftebarometer (2021): Fachkräftebarometer Frühe Bildung 2021. Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte. München.</p> <p>Autorengruppe Bildungsberichterstattung (2020). Bildung in Deutschland 2020. Ein indikatorengestützter Bericht mit einer Analyse zu Bildung in einer digitalisierten Welt. Bielefeld: WBV.</p> <p>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2017). Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland. 15. Kinder- und Jugendbericht. Berlin.</p> <p>Maaz, K., &amp; Kühne, S. (2018). Indikatorengestützte Bildungsberichterstattung. In R. Tippelt &amp; B. Schmidt-Herha, Handbuch Bildungsforschung (S. 375-396). Wiesbaden: Springer. 58</p> <p>Rauschenbach, T. (2006). Bildung, Erziehung und Betreuung vor und neben der Schule. Konzeptionelle Grundlagen des 12. Kinder- und Jugendberichts. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 9, Beiheft 6, 66-80.</p> <p>Rauschenbach, T., Leu, H. R., Lingenauber, S. u.a. (2004). Konzeptionelle Grundlagen für einen Nationalen Bildungsbericht - Non-formale und informelle Bildung im Kindes- und Jugendalter. Bonn: BMBF.</p>
-----------	--

Nummer und Titel der Veranstaltung	14306 Netzwerkanalysen und Methoden der Sozialraumanalyse
Modulelement	MM11 Sozialraum und Netzwerkanalyse
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	2
Zeit	Blockwoche 1: Mittwoch, 11.10. und Donnerstag, 12.10. (jeweils 09:15 - 16:45 Uhr) Donnerstags, 26.10. und 02.11. (jeweils 13:15 - 16:45 Uhr) Donnerstag, 16.11. (13:15 - 14:45 Uhr) Donnerstag, 23.11. (13:15 - 16:45 Uhr)
Raum	11. und 12.10.: Raum 3.11 26.10., 02.11., 16.11.: Raum 3.10 23.11.: Raum 1.07
Zum Inhalt	<p>Dieses Seminar vertieft den Schwerpunkt sozialraumorientierter Sozialer Arbeit im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe anhand konkreter Fragestellungen, z.B. sozial randständige Quartiere („soziale Brennpunkte“), Öffnung von Schulen als sozialpädagogische Orte, offene Kinder- und Jugendarbeit u.a.</p> <p>Grundlage hierfür sind Methoden der Sozialraumanalyse und der Netzwerkanalyse, um hieraus Interventionen für spezifische Fragestellungen entwickeln zu lernen.</p>
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor-und Nachbereitung der Vorlesung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14307 Methoden der Netzwerkanalyse
Modulelement	MM11 Sozialraum und Netzwerkanalyse
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	1 SWS
Zeit	Donnerstags, 07.12., 14.12. und 21.12. (jeweils 13:15 - 14:45 Uhr) Donnerstag, 01.02.24 (11:15 - 16:45 Uhr) Blockwoche 2: Freitag, 09.02.24 (13:15 - 16:45 Uhr)

Raum	07.12.: Raum 3.10 14.12.: Raum 0.06 21.12.: Raum 3.10 01.02.24: Raum 3.10 09.02.24: Raum L1.06 (Luise-Flidner-Haus)
Zum Inhalt	Vertiefend auf Grundlage der Vorlesung werden Methoden und Netzwerkanalysen vorgestellt und eingeübt.
Arbeitsform	Übung
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme
Literatur	Wird im Seminar bekannt gegeben.

Nummer und Titel der Veranstaltung	14308 Praxisforschungsprojekt I: Design- und Instrumentenentwicklung
Modulelement	MM12: Forschungsprojekt, inkl. Beratung/ Begleitung durch die Hochschule
Lehrende/r	Prof. Dr. Yvonne Kahl / Prof. Dr. Michael Pawicki
SWS	3
Zeit	Donnerstags, 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 07.12., 14.12., 21.12. (jeweils 09:30 - 12:45 Uhr) 11.01.24 (09:30-14:45 Uhr) 18.01.24 (09:30-12:45 Uhr)  <i><u>Bitte beachten Sie, dass es für diese Veranstaltung eine Gruppeneinteilung gibt. Die Veranstaltungen der Teilgruppen finden immer parallel statt.</u></i>  Gruppeneinteilung: Gruppe Pawicki Gruppe Kahl
Raum	<b><u>Gruppe Pawicki (Nachnamen A-Keß)</u></b> 19.10.: Raum 1.01 26.10., 02.11., 09.11., 16.11.: Raum 3.10 23.11.: Raum 1.07 07.12.: Raum 3.10 14.12.: Raum 0.06 21.12. und 11.01.24: Raum 3.10 18.01.24: Raum 3.10  <b><u>Gruppe Kahl (Nachnamen Keu-Z)</u></b> 19.10.: Raum 3.12 26.10., 02.11., 09.11., 16.11.: Raum 3.11 23.11.: Raum 3.12 07.12.: Raum 3.11 14.12.: Raum 1.01 21.12. Raum 3.11 11.01.24: (09:30-12:45 Uhr: Raum 3.11 / 13:15-14:45 Uhr: Raum 1.01) 18.01.24 Raum 1.01

Zum Inhalt	Die Studierenden werden in der Veranstaltung in die Praxisforschung der Kinder- und Jugendhilfe eingeführt. In diesem Zusammenhang wird eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Projektphase der Design- und Instrumentenentwicklung stattfinden.
Arbeitsform	Seminar
Selbststudium	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung
Prüfungsleistungen	Aktive Teilnahme, benotete Einzelleistung (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung)
Literatur	<p>Bortz, J./ Döring, N. (2016): Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. 5., vollständig überarbeitete, aktualisierte und erweiterte Auflage. Berlin/Heidelberg: Springer.</p> <p>Jordan, E., Maykus, St. &amp; Stuckstätte, E. Ch. (2015). Kinder- und Jugendhilfe. Einführung in Geschichte und Handlungsfelder, Organisationsformen und gesellschaftliche Problemlagen (4., überarbeitete Aufl.). Weinheim &amp; Basel: Beltz Juventa.</p> <p>Corbin, J. M./ Strauss, A. L. (2010): Grounded Theory. Grundlagen qualitativer Sozialforschung. Unveränd. Nachdruck. Weinheim: Beltz.</p> <p>Equit, C./ Hohage, C. (Hrsg.) (2016): Handbuch Grounded Theory. Von der Methodologie zur Forschungspraxis. Weinheim: Beltz Juventa.</p> <p>Helfferrich, C. (2019): Die Qualität qualitativer Daten. Manual für die Durchführung qualitativer Interviews. 5. Auflage. Wiesbaden: Springer.</p> <p>König, J. (Hrsg.) (2016): Praxisforschung in der Sozialen Arbeit. Ein Lehr und Arbeitsbuch. Stuttgart: Kohlhammer.</p> <p>Moser, H. (2015): Instrumentenkoffer für die Praxisforschung. Eine Einführung. 6., überarbeitete und ergänzte Auflage. Freiburg im Breisgau: Lambertus.</p> <p>Somm, I./ Hajart, M. (2019): Rekonstruktive Grounded Theory mit f4analyse: Praxisbuch für Forschung und Lehre. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.</p>

# 5. FACHSEMESTER MASA - STUDIENJAHRGANG 2021

## PRÄSENZTAGE- BEGLEITPROGRAMM „MASTERTHESIS“

## MASA 5. FS

Zeit / Tag	Donnerstag 17.08.2023	Donnerstag 07.09.2023	Donnerstag 21.09.2023	Mittwoch 11.10.2023	Mittwoch 18.10.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Baumann	Kolloquium Baumann Raum 3.15	Kolloquium Pawicki Raum 3.15	Kolloquium Pawicki (Präentationen) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Baumann	Kolloquium Baumann Raum 3.15	Kolloquium Pawicki Raum 3.15	Kolloquium Pawicki (Präentationen) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Baumann	Kolloquium Baumann Raum 3.15	Kolloquium Pawicki Raum 3.15	Kolloquium Pawicki (Präentationen) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Baumann	Kolloquium Baumann Raum 3.15	Kolloquium Pawicki Raum 3.15	Kolloquium Pawicki (Präentationen) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr					



Zeit / Tag	Mittwoch 25.10.2023	Mittwoch 08.11.2023	Mittwoch 22.11.2023	Mittwoch 29.11.2023	Mittwoch 06.12.2023
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Präsentationen) Raum 2.21a	Workshop „Qualitative Inhaltsanalyse“ Pawicki Raum L1.06 (Luise-Fliedner- Haus)	Workshop Baumann Raum 1.07	Kolloquium Baumann Raum 1.07	Workshop „Interpretation qualitativer Daten“ Pawicki Raum 1.24
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Präsentationen) Raum 2.21a	Workshop „Qualitative Inhaltsanalyse“ Pawicki Raum L1.06 (Luise-Fliedner- Haus)	Workshop Baumann Raum 1.07	Kolloquium Baumann Raum 1.07	Workshop „Interpretation qualitativer Daten“ Pawicki Raum 1.24
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Präsentationen) Raum 0.25a	Workshop „Qualitative Inhaltsanalyse“ Pawicki Raum L1.06 (Luise-Fliedner- Haus)	Workshop Baumann Raum 1.07	Kolloquium Baumann Raum 1.07	Workshop „Interpretation qualitativer Daten“ Pawicki Raum 1.24
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Präsentationen) Raum 3.13	Workshop „Qualitative Inhaltsanalyse“ Pawicki Raum L1.06 (Luise-Fliedner- Haus)	Workshop Baumann Raum 1.07	Kolloquium Baumann Raum 1.07	Workshop „Interpretation qualitativer Daten“ Pawicki Raum 1.24
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr					

Zeit / Tag	Mittwoch 17.01.2024	Mittwoch 24.01.2024
9. <sup>15</sup> - 10. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Ausweichtermin) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
11. <sup>15</sup> - 12. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Ausweichtermin) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
13. <sup>15</sup> - 14. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Ausweichtermin) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
15. <sup>15</sup> - 16. <sup>45</sup> Uhr	Kolloquium Pawicki (Ausweichtermin) Raum 1.24	Kolloquium Baumann Raum 1.31a
17. <sup>15</sup> - 18. <sup>45</sup> Uhr		

## KOMMENTIERUNG DER VERANSTALTUNGEN DES 5. FACHSEMESTERS MASA:

Titel der Veranstaltung	Begleitprogramm „Masterthesis“ - Kolloquium*
Modulelement	MM17 Forschungswerkstatt mit Kolloquium
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	40 UE
Zeit	Donnerstag, 17.08.2023 Donnerstag, 07.09.2023 (Raum 3.15) Mittwoch, 18.10.2023 (Raum 1.31a) Mittwoch, 29.11.2023 (Raum 1.07) Mittwoch, 24.01.2024 (Raum 1.31a) (jeweils 9:15 - 16:45 Uhr)
Raum	s.o.
Zum Inhalt	Studierende mit Erstgutachter Prof. Baumann; Teilnahme offen für alle, die bei Erstgutachter*innen ohne Kolloquium schreiben. *Anmeldung ist nicht erforderlich, da es sich um Pflichtveranstaltungen handelt.
Arbeitsform	Kolloquium (inkl. Prüfungsleistung Präsentation)*
Prüfungsleistungen	unben. Präsentation

Titel der Veranstaltung	Begleitprogramm „Masterthesis“ - Kolloquium*
Modulelement	MM17 Forschungswerkstatt mit Kolloquium
Lehrende/r	Prof. Dr. Michael Pawicki
SWS	32 UE
Zeit	Donnerstag, 21.09.23 (Raum 3.15) Mittwoch, 11.10.23 (Präsentationen) (Raum 1.24) Mittwoch, 25.10.23 (Präsentationen) 09:15-12:45 Uhr: Raum 2.21a 13:15-14:45 Uhr: Raum 0.25a 15:15-16:45 Uhr: Raum 3.13 Mittwoch, 17.01.2024 (Ausweichtermin für Präsentationen) (Raum 1.24) (jeweils 09:15 bis 16:45 Uhr)
Raum	s.o.
Zum Inhalt	Studierende mit Erstgutachter Prof. Pawicki; Teilnahme offen für alle, die bei Erstgutachter*innen ohne Kolloquium schreiben. *Anmeldung ist nicht erforderlich, da es sich um Pflichtveranstaltungen handelt.
Arbeitsform	Kolloquium (inkl. Prüfungsleistung Präsentation)*
Prüfungsleistungen	unben. Präsentation

Titel der Veranstaltung	Begleitprogramm „Masterthesis“ - Werkstatt „Qualitative Inhaltsanalyse“ **
Modulelement	MM17 Forschungswerkstatt mit Kolloquium
Lehrende/r	Prof. Dr. Michael Pawicki
SWS	8 UE
Zeit	Mittwoch, 08.11.23 (09:15-16:45 Uhr)
Raum	L1.06 (LFH)
Zum Inhalt	Studierende, die in ihrer Masterarbeit mit der qualitativen Inhaltsanalyse arbeiten, erhalten die Möglichkeit, elementare Grundlagen dieser Auswertungsmethode am Beispiel des eigenen Materials zu wiederzuholen und anzuwenden.  **Bitte melden Sie sich für die Workshops mind. drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail bei den jeweiligen Dozenten an!
Arbeitsform	Workshop**

Titel der Veranstaltung	Begleitprogramm „Masterthesis“ - Werkstatt „Interpretation qualitativer Daten“ **
Modulelement	MM17 Forschungswerkstatt mit Kolloquium
Lehrende/r	Prof. Dr. Michael Pawicki
SWS	8 UE
Zeit	Mittwoch, 06.12.23 (09:15-16:45 Uhr)
Raum	1.24
Zum Inhalt	Studierende, die eine qualitative Masterarbeit schreiben, können im Rahmen dieser Werkstatt Fragen zur Interpretation qualitativer Daten einbringen (u.a. Fragen zu Analyseebenen, zur empirischen und theoretischen Generalisierung, zu Technik des Gedankenexperiments, Einzelfallanalyse) und diese am Beispiel des eigenen empirischen Materials besprechen und klären.  **Bitte melden Sie sich für die Workshops mind. drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail bei den jeweiligen Dozenten an!
Arbeitsform	Workshop**

Titel der Veranstaltung	Begleitprogramm „Masterthesis“ - Workshop**
Modulelement	MM17 Forschungswerkstatt mit Kolloquium
Lehrende/r	Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
SWS	8 UE
Zeit	Mittwoch, 22.11.2023 (09:15-16:45 Uhr)
Raum	1.07
Zum Inhalt	Ergebnisse aufbereiten.  **Bitte melden Sie sich für die Workshops mind. drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail bei den jeweiligen Dozenten an!
Arbeitsform	Workshop**